

Text

 Drucken
 Schließen

„Besondere Lernleistung“ führt nach Dresden

Markneukirchener Gymnasiasten schenken ihrer Stadt zum Jubiläum einen virtuellen Stadtplan

Markneukirchen/Dresden. Die Markneukirchner Gymnasiasten Julia Uebel, Jonny Echtner und Michael Seidel haben es mit einer „Besonderen Lernleistung“ bis in die Landeshauptstadt Dresden geschafft. In Zusammenarbeit mit Florian Stark, Richard Straube und Luisa Möckel, die ein Freiwilliges Soziales Jahr im Musikinstrumenten Museum Markneukirchen absolvieren, schufen

die Markneukirchener Gymnasiasten die Grundlage für eine Datenbank sowie einen virtuellen Stadtplan ihrer Stadt. Dementsprechend lautete das Motto ihrer Arbeit „MusikStadtGeschichte(n)“.

Die Datenbank sowie der Stadtplan sind ein Jubiläumsgeschenk des Gymnasiums an die Stadt Markneukirchen. Die Ergebnisse der insgesamt sachsenweit 15 Projekte

können derzeit im Foyer des Sächsischen Kultusministeriums in Dresden besichtigt werden.

Seit nunmehr zwei Jahren läuft im Freistaat das Projekt „LernStadt-Museum“. Es handelt sich um ein Programm des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und wird von der Robert Bosch Stiftung finanziell gefördert. (dka)

 [sachsen-macht-schule.de](https://twitter.com/sachsen-macht-schule.de)

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Oberes Vogtland
Erscheinungstag	Dienstag, den 15. Juni 2010
Seite	14

→ Impressum → Kontakt